

**Antrag Nr. 09-O-17-0006**  
**SPD- und CDU-Fraktion und Fraktion Umweltgruppe**

---

**Betreff:**

Schadensbehebung Stromanschlusskasten des TV Kloppenheim e.V.

**Antragstext:**

Antrag aller im Ortsbeirat vertretenen Fraktionen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu veranlassen, dass der im Rahmen einer städtischen Baumaßnahme verursachte Schaden an dem Elektroanschlusskasten des Turnverein Kloppenheim 1885 e.V. behoben wird.

**Begründung:**

Im Jahr 2008 wurde der Fußweg entlang der Heßlocher Straße zum Sportplatz gebaut. So sehr diese Maßnahme begrüßt wurde, so ärgerlicher ist es, wie mit den ehrenamtlich Tätigen des Turnvereines umgegangen wird.

Vor Beginn der Baumaßnahme war die „Zähleranschlussäule“ unbeschädigt. Im Zuge der Bauarbeiten wurde der Kasten durch die ausführende Firma mit Erde zugeschüttet, was nicht hätte passieren dürfen. Nach Protest des TVK wurde der Kasten wieder freigelegt und zeigte danach die dokumentierten Schäden. Da mit den Beschädigungen die Zähleranschlussäule nicht mehr gesichert ist, kann jeder und können auch Kinder an den Kasten und muss die Zähleranschlussäule auch nach Auffassung von ESWE dringend erneuert werden. Die Kosten belaufen sich auf 4.344,69 €.

Der Vorstand des TVK wurde an die ausführende Firma verwiesen, die erklärt, sie habe den Schaden nicht verursacht, die Schäden seien älter. Die Stadt weist jede Verantwortung von sich, da die Arbeiten von der Firma Brunett ausgeführt wurden.

Es kann nicht angehen, dass die Stadt das Ehrenamt so lobt, Ehrenamtskarten heraus gibt, aber ehrenamtlich Tätige so im Regen stehen lässt.

Wiesbaden, 06.04.2009

Milke-Frenz  
Ortsvorsteherin